

Protokoll der GF-Sitzung vom 18.04.2012

**Anwesende:** Matthias Zagermann (GF Finanzen), Ullrich Gebler (GF Lehre und Studium), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Janin Volkmann (GF Öffentlichkeitsarbeit), Jessica Wenzel (GF Soziales), Sebastian Schulz, Maria Weida, Moritz Muth, Tobias Gaul, Bianka Scherfig, Jenny Krause  
**Protokoll:** Janin  
**Beginn:** 18:35  
**Ende:** 20:10

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p><b>1. Anerkennung von Hochschulgruppen</b></p> <p><b>AIESEC</b>  schriftlicher Antrag liegt vor  Sebastian erzählt von den Intentionen der HSG  Augenmerk liegt bei der Förderung des kulturellen Austausches in Form von Praktika weltweit  Handelt es sich um eine lose Gruppe oder um einen eingetragenen Verein? Zweiteres.  Finanzieren sich zu 90% durch die Firmen, wo die Praktika stattfinden  Wie hoch ist das Entgelt der Vermittlung? 350€ davon 60€ Kautions für einen Praktikumsbericht  Es gibt klein Mitgliedsbeitrag  Gibt es die Möglichkeit des sozialen Ausgleichs, wenn sich Studierende den Betrag von 350€ nicht leisten kann → das sieht die AGB nicht vor  Digitale der Version des Antrages liegt bei der Sitzungsleitung</p> <p><b>Hochschulgruppe mit 2/1/2 angenommen</b></p> <p><b>Rock your Life</b>  Bilden Studierende zu Coaches aus, welche dann an die Hauptschulen und arbeiten 1 zu 1 zwei Jahre lang zusammen  Hilfe bei Bewerbungen, sind für Fragen da und einfach mal zum Quatschen  Arbeiten derzeit mit 3 Mittelschulen zusammen, wollen das Netz auch weiter ausweiten</p>	

Arbeiten auch mit verschiedenen Unternehmen zusammen und bauen gerade ein Netzwerk auf  
Mitgliedsbeitrag jährlich 15€  
Haben auch Profi-Coaches an Bord  
SchülerInnen lernen Softskills in der Praxis und wachsen an ihren Aufgaben  
Gründung einer GmbH vor zwei Jahren, dient zur Starthilfe für neue Standorte  
Digitale der Version des Antrages liegt bei der Sitzungsleitung

### **Hochschulgruppe ohne Gegenrede angenommen**

#### **Ingenieure ohne Grenzen**

Sind ein eingetragener Verein  
Engagieren sich in Bolivien für die Wasserversorgung durch das Bauen von Brunnen und Wasserleitungen  
Finanzieren sich durch Benefizveranstaltungen und Spenden  
Machen hier die Denkarbeit und vorort die Umsetzung  
Mitgliedsbeitrag jährlich 25€ → geht direkt nach Berlin zur Geschäftsstelle  
Arbeiten auch mit einer Mittelschule zusammen und bieten dort Projektarbeit an  
Digitale der Version des Antrages liegt bei der Sitzungsleitung

### **Hochschulgruppe ohne Gegenrede angenommen**

#### **Arbeitskreis Wirtschaftsethik an der TU Dresden**

bieten Vortragsreihen zum Thema Ethik in der Wirtschaft an  
Finanzierung durch StuRa  
nehmen keinen Mitgliedsbeitrag  
An der Philosophischen Fakultät gibt es ein ähnliches Angebot → werden sich mal in Kontakt setzen  
Digitale der Version des Antrages liegt bei der Sitzungsleitung

### **Hochschulgruppe ohne Gegenrede angenommen**

## **2. SLUB**

Stanislaw möchte einen Antrag auf Unterstützung des StuRa einreichen → Antrag auf zwei studentische Stimmen im Kuratorium der SLUB mit Maßnahmenumsetzung  
Wird auch an die KSS gehen

**Ohne Gegenrede angenommen****Zeltnutzung**

Die Geschäftsführung beschließt einstimmig, dass der StuRa keinen Verwendungszweck für das Zelt sieht.

**3. Problematik Aufsteller/Kundenstopper**

Wurden ohne Kautions zur Veranstaltung Ungehorsam raus gegeben und seitdem nicht wieder aufgetaucht

Dazugehöriger Finanzantrag wird vertagt, um nochmals herauszufinden, wer, wann, was ausgeliehen hat.

**Ohne Gegenrede vertagt****4. FA Zuckerwattemaschine**

Matthias sieht keine gesundheitlichen Probleme, dabei soll ein FA in Höhe 250 Euro beantragt für eine Zuckerwattemaschine mit Abdeckhaube werden.

Die jeweiligen Stäbchen und der Zucker wird dann individuell erworben.

**Mit einem Ergebnis von 4/0/1 angenommen****5. FA für einen neuen Grill**

Jessica sieht es als unverhältnismäßig, dass für StuRa-Veranstaltungen nur auf Grills der Fachschaften zurückgreifen zu können.

Jessica zieht den FA zurück.

**6. FA für die Teilnahme an einem GEW-Seminar 4.-6. Mai**

Dass Seminar widmet sich den grundsätzlichen Problematiken der Organisierten Studierendenschaft in der Bundesrepublik, dabei ist ein Beitrag von 75 Euro pro Person zu entrichten, Ulli und Jessica möchten dorthin fahren.

**Ohne Gegenrede vertagt****7. Post**

Rundschreiben des VVO zum Jobticket.

**Aktennotiz:**

Der Kanzler lädt alle aktiven Mitglieder der Vertretern der Universität zu dienstäglichen Gesprächen mit dem Rektorat in den

Keller der Rektorsvilla zwischen 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr mit kostenfreien Kaffeespezialitäten ein.

**8. Kooperationsvertrag KKS – Landeschülerrat Sachsen**

Andreas berichtet, dass er durch den zufälligen Facebook-Konsums eines StuRa-Mitarbeiters erfahren hat, dass es zur Unterzeichnung eines Kooperationsvertrags zwischen LSR und KSS kam.

Dabei ist abermals aufgefallen, dass die KSS-Entsandten ihrer Informationspflicht gegenüber dem Stura-Plenum nicht nachgekommen sind.

Als solche ist die Kooperation zu begrüßen.